

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **83 (1965)**

Heft 140

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3, 3000 Bern. Telefon Nummer 031/25 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/61 26 40). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionsstarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 20.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3, 3000 Berne. Téléphone numéro 031/25 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/61 26 40). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois fr. 7.—; un mois fr. 5.—; étranger: fr. 40.— par an. — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: Fr. 20.50.

### Inhalt — Sommaire — Sommario

#### Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister (Stiftungen). — Registre du commerce (fondations). — Registro di commercio (fondazioni).

Requête concernant le contrat collectif de travail pour les garages du canton du Valais. — Antrag betreffend den Gesamtarbeitsvertrag für die Garagen des Kantons Wallis.

Fibetra AG. in Liquidation, Wallisellen.

Scap S.A. Società Commercio Alimenti Proteici in Liq., Zug.

Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di commercio 209861-209878.

#### Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr; Ausweis (Mai). — Traffic de compensation; Situation (mai).

Schweizerische Nationalbank (Mittteilung). — Banque nationale suisse (Communiqué).

Republique du Sénégal: Taxe sur le chiffre d'affaires.

## Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

### Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Dienstag 17 Uhr, bzw. Freitag 9 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstr. 3, 3000 Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, 3000 Berne, à 17 heures le mardi et à 9 heures le vendredi, au plus tard.

#### Konkureröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

(L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexusable.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

#### Kt. Zürich — Konkurskreis Zürich (Altstadt) (862)

Gemeinschuldnerin: AZAD Bank (Banque AZAD) (Aktiengesellschaft), Löwenstrasse 22, Zürich, Durchführung von Bankgeschäften aller Art im In- und Ausland, insbesondere die Verwaltung von Vermögen und Vermittlung von Vermögensanlagen, An- und Verkauf von Wertschriften und Durchführung von Finanzierungen usw.

Zeitpunkt der Konkursöffnung: 9. Juni 1965, 15.00 Uhr.

Verfahren: nach SchKG (ordentliches Verfahren) und nach Bankengesetz. Als Konkursverwaltung ist die FIDES Treuhand-Vereinigung, Bleicherweg 33, 8002 Zürich, bestellt worden. Sämtliche Eingaben sind an diese zu richten.

Eingabefrist: 19. Juli 1965.

Adresse der Eingabe: FIDES Treuhand-Vereinigung, Bleicherweg 33, 8002 Zürich.

Die eingegebenen Forderungen sind auf den 9. Juni 1965 zu berechnen. Gläubiger aus Kassaobligationen haben anzugeben: Nominalwert, Zinssatz, Ausgabedatum, Laufzeit, Titelnummer. Gläubiger aus Depositenkonten haben anzugeben: Nummer des Kontos, Guthabensaldo und Datum des letzten Eintrages. Eine Gläubigerversammlung findet nicht statt (Art. 36, Abs. 2, Bankengesetz).

8002 Zürich, den 17. Juni 1965.

Die Konkursverwaltung

AZAD Bank Zürich:

FIDES Treuhand-Vereinigung.

#### Kt. Zürich — Konkursamt Unterstrass-Zürich (853<sup>a</sup>)

Gemeinschuldner: Imber Guido, Maurer-Polier und Bauführer, geb. 16. April 1936, von Burg (BE), früher Wasserschöpfli 27, 8055 Zürich, nun wohnhaft Stampfenbachstrasse 70, 8006 Zürich.

Datum der Konkursöffnung: 13. Mai 1965.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen: 9. Juli 1965.

N.B. Verwertung der beweglichen Sachen: Die Konkursverwaltung erachtet sich als befugt, sämtliche beweglichen Sachen (Baumaschinen, Baumaterial, Werkzeuge etc.) freihändig gesamthaft oder einzeln zu verwerten oder öffentlich zu versteigern, sofern nicht eine Mehrheit der bekannten Gläubiger bis zum 30. Juni 1965 dagegen bei der Konkursverwaltung schriftlich Einsprache erhebt. Interessierte Gläubiger sind eingeladen, bis zum 30. Juni 1965 beim obgenannten Konkursamt schriftliche Offerten für den Kauf von Fahrhaben einzureichen. Drittanprecher haben allfällige Ansprachen an beweglichen Sachen dem Konkursamt sofort mitzuteilen.

#### Kt. Bern — Konkursamt Biel (844)

Gemeinschuldnerin: Elektro-Christen G.m.b.H., elektrische Installationen, Solothurnstrasse 18, Biel 6.

Datum der Konkursöffnung: 25. Mai 1965.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 28. Juni 1965, 14.00 Uhr, im Café «Simplon» an der Spitalstrasse 21 in Biel.

Eingabefrist: bis 19. Juli 1965.

N.B. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 28. Juni 1965, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

#### Ct. de Berne — Office des faillites, Porrentruy (845)

Failli: Hammel Denis, 1939, mécanicien, originaire de Kleinlützel (SO), à Porrentruy. Le failli est associé de la société simple Bové et Hammel «BOVHAM», constructions métalliques, à Porrentruy.

Date de l'ouverture de la faillite: 29 mars 1965.

Liquidation sommaire, art. 231 LP: décision rendue par le juge de la faillite le 11 juin 1965.

Délai pour les productions: 8 juillet 1965.

N.B. Les créanciers de la société simple «Bovham», constructions métalliques, à Porrentruy, sont invités à produire dans la faillite Hammel Denis.

#### Kt. Basel-Stadt — Konkursamt Basel-Stadt (863)

Ueber die Firma Printa Basel A.G. in Liq., Betrieb einer Druckerei im Klein-Offsetverfahren und Vervielfältigungen mit allen damit verbundenen Geschäften, Gerbergasse 30, in Basel, ist durch Verfügung des Zivilgerichtspräsidenten vom 17. Mai 1965 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Dreiergerichts am 2. Juni 1965 mangels Aktiven wieder eingestellt worden. Nachdem binnen der gesetzten Frist ein Gläubiger den geforderten Kostenvorschuss geleistet hat, wird das Konkursverfahren durchgeführt. Summarisches Konkursverfahren.

Eingabefrist: bis und mit 9. Juli 1965.

#### Kt. Basel-Stadt — Konkursamt Basel-Stadt (864)

##### Vorläufige Konkursanzeige

Ueber Geissmann-Regli Rolf, Hardstrasse 173, Inhaber der Firma «Rolf Geissmann», Transporte, Rebgasse 21a, in Basel, wurde am 8. Juni 1965 der Konkurs eröffnet.

Die Anzeige betreffend Art des Verfahrens, Eingabefrist usw. erfolgt später.

**Kt. Basel-Landschaft — Konkursamt Binningen (854)**

Gemeinschuldner: Musa-Meier Oreste, Handel mit Lebensmitteln, Weinen und Spirituosen, Laden: Rheinparkstrasse 3, Birsfelden, Wohnung Grabenmattweg 15, Allschwil.

Datum der Konkurseröffnung: 1. Juni 1965 (Art. 189 SchKG).  
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 29. Juni 1965, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des obengenannten Konkursamtes.  
Eingabefrist: bis und mit 19. Juli 1965.

NB. Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubiger-Versammlung nicht beiwohnen und bis zum 29. Juni 1965, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.

**Kt. Basel-Landschaft — Konkursamt Liestal (855)**

Gemeinschuldner: Eisenhart-Thomet Fritz, 1923, Vertreter, früher in Lausen nun in Birsfelden, Rheinstrasse 9.

Datum der Konkurseröffnung: 13. Mai 1965 (Art. 171 SchKG).  
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 1. Juli 1965, 10.00 Uhr, im Sitzungszimmer der Bezirksschreiberei Liestal.  
Eingabefrist: bis 17. Juli 1965.

**Kt. St. Gallen — Konkursamt St. Gallen (846)**

Gemeinschuldnerin: Firma Werkma GmbH., Maschinen und Werkzeuge, Bruggwaldstrasse 1a, St. Gallen.

Konkurseröffnung: 10./25. Mai 1965.  
Ordentliches Verfahren: Art. 232 SchKG.  
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 28. Juni 1965, nachmittags 15.00 Uhr, Gerichtskommissionszimmer, Amthaus, III. Stock, St. Gallen.  
Eingabefrist: bis 19. Juli 1965.

**Kt. Graubünden — Konkursamt Churwalden (856)**

Schuldner: Bergamin Natale, Passugg, früher Gipsereigeschäft, Kasernenstrasse, Chur.

Datum der Konkurseröffnung: 14. Juni 1965.  
Summarisches Verfahren gemäss Verfügung des Konkursrichters vom 9. Juni 1965, Art. 231 SchKG.  
Eingabefrist: bis 7. Juli 1965.

NB. Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger für die Konkurskosten genügend Sicherheit leistet und einen Kostenvorschuss von Fr. 1000 innert zehn Tagen einsetzt.

**Ct. de Genève — Office des faillites, Genève (859)**

Faillie: Electro-Atome S.A., Importation, exportation, achat, vente, représentation et fabrication d'appareils électroniques, 5, rue Rousseau, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 30 avril 1965.  
Liquidation sommaire, art. 231 L.P.: 17 juin 1965.  
Délai pour les productions: 9 juillet 1965.

**Ct. de Genève — Office des faillites, Genève (860)**

Failli: Morel René Ernest, boulanger-pâtissier, précédemment tea-room, 3, rue Winkelried, actuellement 12, rue Veyrassat, à Genève.

Date de l'ouverture de la faillite: 14 mai 1965.  
Liquidation sommaire, art. 231 L.P.: 17 juin 1965.  
Délai pour les productions: 9 juillet 1965.

**Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (SchKG 230.) (L. P. 230.)****Kt. Zürich — Konkursamt Enge-Zürich (847)**

Über die Metallogen AG, Handel mit Metallen usw., Seestrasse 31, Zürich 2, ist mit Verfügung des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich vom 25. Mai 1965 der Konkurs eröffnet worden. Das Verfahren wurde mit Verfügung vom 11. Juni 1965 mangels Aktiven eingestellt.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 29. Juni 1965 die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten einen hinreichenden Vorschuss leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

**Kollokationsplan — Etat de collocation**

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwacht in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

**Kt. Basel-Stadt — Konkursamt Basel-Stadt (865)**

Gemeinschuldner: Martin Alexandre, Tellplatz 12, Kollektivgesellschafter der am 23. November 1964 erloschenen Firma «Rechsteiner & Martin», Ausführung von Armierungen, Frobenstrasse 66, in Basel.  
Anfechtungsfrist: innert 10 Tagen.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**

(SchKG. 268)

(L. P. 268)

**Kt. Basel-Stadt — Konkursamt Basel-Stadt (866)**

Gemeinschuldnerin: Rücker-Stocker Ella, Inhaberin der Firma «Conord» Haushaltsmaschinen, Ella Rücker-Stocker, Handel mit Haushaltsmaschinen aller Art, St. Johannis-Vorstadt 49, in Basel.  
Datum der Schlussklärung: 16. Juni 1965.

**Ct. de Vaud — Office des faillites, Vevey (857)**

Par décision du 16 juin 1965, le président du Tribunal du district de Vevey a prononcé la clôture pure et simple de la faillite Affolter & Cie, société en commandite, serrurerie-ferronnerie, à La Tour-de-Peilz.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite (SchKG. 257—259) (L.P. 257—259)****Ct. de Fribourg — Office des faillites de la Sarine, Fribourg (861)**

Vente aux enchères publiques de matériel de bureau, d'entrepreneurs et divers  
Les mardi 22 juin et mercredi 23 juin 1965, à Corjolens, Maison Ersa S.A., l'office vendra au plus offrant et au comptant les objets mobiliers suivants:

**Mardi 22 juin 1965, dès 9.00 heures:**

2 fourgonnettes VW 1962, 1 benne à béton, 1 balance de 1000 kg, 1 cisaille pour fer, rails, chevalets de chargement, billes de bois, perches, carrelés, plateaux, planches, plaques, planelles, gravier, sable, granules marbre, granules molasse-simil, granules griogipocra, poussière marbre blanc et noir du Valais, ciment blanc et noir danois.

**Mardi 22 juin 1965, dès 14.00 heures:**

Bureaux, chaises, fauteuils, tables, armoires métalliques, 1 meuble pour classeurs à suspension avec portes glissières et dossiers, 1 répertoire métallique Standard, 1 coffrefort Monopol, 1 dymo pour étiquettes, 1 machine à calculer électrique Victor Premier, 1 machine à écrire Hermès 8 Standard, 2 hygromètres, 1 baseule de 200 kg, 1 balance de précision Allemand, planches et tables à dessin, lampe de dessinateur, agrafeuses de tapissier, papier collant, ainsi que divers petit matériel de bureau.

**Mercredi 23 juin 1965, dès 9.00 heures:**

1 malaxeuse ELGA avec 2 tambours, 19 chariots sur roue, 1 ponceuse à parquets, 1 clark CY 5024-130' avec catalyseur Oxy-France, planelles, Sagex Superisol 1 cm, panneaux Monopan, carton d'emballages, ainsi qu'un important lot de parquets.

**Mercredi 23 juin 1965, dès 14.00 heures:**

Ponceuses à main, ponceuses à parquets, moteurs électriques, vibrateurs, projecteurs de chatier, établis de menuisier, meubles à poncer, disques à couper, machine à cercler les caisses, tables, baladeuses, câbles, rallonges, caisses à outils, bidons à mortier, scies, pelles, pioches, baramines, marteaux, hâches, niveaux, truelles, massettes, échelles, huiles et produits divers.

1700 Fribourg, le 19 juin 1965.

Le préposé

**Nachlassverträge — Concordats — Concordati****Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**

(L.P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire. Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions; sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

**Ct. de Fribourg — Arrondissement de la Sarine, Fribourg (852)**

Débiteur: Graf Otto-Charles, feu Jean, de Heutlingen (BE), administrateur, à Fribourg, Pérolles 32.

Date de l'octroi du sursis: 15 juin 1965.

Durée du sursis: 3 mois.

Commissaire: Office des faillites de la Sarine à Fribourg.

Délai pour les productions: 10 juillet 1965.

Assemblée des créanciers: vendredi 27 août 1965, à 16 heures, à la salle du Tribunal, Maison de Justice, à Fribourg.

Examen des pièces: dès le 17 août 1965.

**Kt. Basel-Landschaft — Konkurskreis Sissach (867)****Nachlassverfahren Continental Uhrenfabrik AG, Sissach**

Die ursprünglich auf den 13. Juli 1965 festgesetzte Gläubigerversammlung wird wegen den Uhrmacherferien vorgeschoben auf

Mittwoch, 7. Juli 1965, 15.00 Uhr, im Hotel zur Sonne, Sissach.

Aktenauflage: während zehn Tagen vor der Versammlung bei der Sachwalterin, Freie Strasse 90, 4002 Basel; am Tage der Gläubigerversammlung ab 9 Uhr im Hotel zur Sonne, Sissach.

Da von der Gläubigerversammlung die Liquidatoren und der Gläubigeraussschuss zu wählen sind, bitten wir um zahlreiches Erscheinen.

4000 Basel, 15. Juni 1965.

Die Sachwalterin:

Schweizerische Treuhandgesellschaft,

**Ct. de Vaud — Arrondissement de Lausanne (848)**

Débiteur: Stefani Giovanni (Jean), transport, précédemment 46, chemin du Liaudoz, à Pully, actuellement chemin des Roses 3, à Rencens.

Date de l'octroi du sursis: 10 juin 1965.

Durée du sursis: trois mois, expirant le 10 septembre 1965. Le débiteur propose un concordat par abandon d'actif.

Commissaire au sursis: M. Max Luisier, préposé aux faillites, rue Caroline 2, à Lausanne.

Délai pour les productions: Les créanciers sont invités à produire leurs créances au commissaire dans un délai échéant le 9 juillet 1965.

Assemblée des créanciers: Les créanciers sont convoqués en assemblée pour le mardi 17 août 1965, à 16 heures, dans une salle du palais de justice de Montbenon, à Lausanne.

Dépôt des pièces: Les pièces seront à la disposition des intéressés au bureau du commissaire, office des faillites de Lausanne, rue Caroline 2, dès le 7 août 1965.

**Ct. de Vaud - Arrondissement de Lausanne** (849)  
 Débiteur: Glassey Michel, droguerie-parfumerie «Les Tilleuls», avenue du Temple 2, à Renens.  
 Date de l'octroi du sursis: 10 juin 1965.  
 Durée du sursis: trois mois, expirant le 10 septembre 1965.  
 Commissaire au sursis: M. Max Luisier, préposé aux faillites, rue Caroline 2, à Lausanne.  
 Délai pour les productions: Les créanciers sont invités à produire leurs créances au commissaire dans un délai échéant le 9 juillet 1965.  
 Assemblée des créanciers: Les créanciers sont convoqués en assemblée pour le mardi 17 août 1965, à 16 heures 30, dans une salle du palais de justice de Montbenon, à Lausanne.  
 Dépôt des pièces: Les pièces seront à la disposition des intéressés au bureau du commissaire, office des faillites de Lausanne, rue Caroline 2, dès le 7 août 1965.

### Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

### Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. Bern - Richteramt IV, Bern** (850)  
 Schuldner: Stritt Heinrich, Kaufmann, Möbelhändler, früher Bollwerk 31, Bern.  
 Datum der Verhandlung: Mittwoch, den 7. Juli 1965, 8.30 Uhr, vor dem Nachlassrichter von Bern, Sternengässchen 5, 2. Stock, Bern.  
 3011 Bern, 15. Juni 1965. Der Nachlassrichter: W. Lüthi.

**Ct. du Vaud - Tribunal du district, Vevey** (868)  
 Le mardi 13 juillet 1965, à 11 heures, à Vevey, salle du Tribunal, bâtiment de la police, rue du Simplon 38, je statuerai sur la demande d'homologation du concordat présenté à ses créanciers par Schlatter-Boch Palmyre, atelier de confection «Modern-Sport», à Vevey, rue des Deux Temples 14.  
 Les personnes qui entendent s'opposer à l'homologation ou qui pourraient fournir tous renseignements utiles ont la faculté d'assister à l'audience.  
 1800 Vevey, le 17 juin 1965. Le président du Tribunal de Vevey: A. Loude.

### Omologazione del concordato

(L. E. F. 306, 308, 317)

**Ct. Ticino - Circondario di Riviera** (858)  
 Con decreto di 31 maggio 1965, cresciuto in giudicato, la pretura di Blenio ha omologato il concordato proposto dalla Ditta Eredi fu Ferrari Bernardino, Dongio; il pagamento dei creditori chirografari avverrà con una percentuale del 20%, avendo i creditori ipotecari rinunciato al pagamento immediato.  
 6710 Biasca, 16 giugno 1965. Il Commissario: avv. D. Giovanni Baggi.

### Nachlassstundungsgesuch - Demande de sursis concordataire

(SchKG. 293.)

(L. P. 293.)

**Ct. de Vaud - Tribunal du district, Vevey** (869)  
 Le président du Tribunal du district de Vevey statuera le mardi 29 juin 1965, à 9 heures, en salle de ses audiences, à Vevey, rue du Simplon 38, bâtiment de la police, sur la demande de sursis concordataire présentée par Antoniolli Victoria,  
 Café du Signal, à Blonay.  
 Quiconque est en mesure de donner tous renseignements sur la requérante pourra le faire à cette audience ou par écrit avant celle-ci.  
 1800 Vevey, le 17 juin 1965. Le président: A. Loude.

### Verschiedenes - Divers - Varia

**Kt. Thurgau - Betreibungsamt Sirnach** (851)  
**Zweite konkursamtliche Liegenschaftsteigerung**  
 Im Spezialliquidationsverfahren gemäss Art. 134 VZG über die Firma Zentrum A.G., Immobiliengesellschaft, Weinbergstrasse 113, 8006 Zürich, wird im Auftrage des Konkursamtes Unterstrass-Zürich öffentlich versteigert:  
 Im Grundbuch Eschlikon (TG)  
 Parz.-Nr. 583, E-Blatt Nr. 583: 61,39 Aren Feld, «Sperracker», Eschlikon.  
 Grenzen laut Plan-Blatt Nr. 8.  
 Dienstbarkeit: Last: Quellenrecht zu Gunsten der Ortsgemeinde Eschlikon.  
 Konkursamtliche Schätzung: Fr. 35 000.  
 Steigerungstag: Montag, den 19. Juli 1965, 14 Uhr.  
 Steigerungsort: Restaurant «Waage», Eschlikon.  
 Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Barzahlung von Fr. 3000 zu leisten. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen, die ab 5. Juli 1965 bei der unterzeichneten Amtsstelle eingesehen werden können. Das für die erste Steigerung aufgestellte Lastenverzeichnis ist auch für die zweite Steigerungsanordnung massgebend. Die bis zum Steigerungstag auflaufenden Zinsen werden hinzugerechnet.  
 An der ersten Steigerung betrug das Höchstangebot Fr. 150'000. Die Anordnung der zweiten Steigerung erfolgt wegen Nichteinhaltung des Steigerungskaufes.  
 8370 Sirnach, den 16. Juni 1965. Betreibungsamt Sirnach.

### Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

#### Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe  
 Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Nidwalden, Glarus, Zug, Solothurn, Basel-Stadt, Basel-Landschaft, Schaffhausen, St. Gallen, Aargau, Thurgau, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

9. Juni 1965.

**Personal-Fürsorge-Stiftung der Cargo AG Intern. Transporte Zürich**, in Zürich: Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 5. März 1965 eine Stiftung. Sie bezweckt die Sicherung der Mitarbeiter der Firma «Cargo AG, Internationale Transporte», in Zürich, und ihrer Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Invalidität und Tod sowie die Hilfe an sie in Notlagen aller Art. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 2 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Hans Walter Ruff, von Trüllikon, in Thalwil, Präsident des Stiftungsrates. Kollektivunterschrift zu zweien führen Dr. Paul Voegli, von Gächlingen (Schaffhausen), in Erlenhach (Zürich), und Kurt Regli, von Hallau, in Zürich, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Militärstrasse 109, in Zürich 4 (bei der Firma Cargo AG, Internationale Transporte).

15. Juni 1965.

**ICOM-Foundation**, in Zürich: Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 5. Mai 1965 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung und Förderung des International Council of Museums (ICOM) einer internationalen Vereinigung, welche mit der Unesco in der Eigenschaft einer Non-Governmental-Organisation zusammenarbeitet, der Rolle, welche die Museen und der Museumsberuf in jeder Gemeinschaft erfüllen, und der gegenseitigen Kenntnis und des Verstehens zwischen den Völkern, der Zusammenarbeit mit anderen internationalen Organisationen, deren Zwecke denjenigen des ICOM ähnlich sind, insbesondere Zusammenarbeit mit der Unesco und Durchführung von Aufgaben, welche die Unesco dem ICOM überträgt sowie der Zusammenarbeit zwischen den Museen und den Angehörigen des Museumsberufes in den verschiedenen Ländern. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch die Stiftungsratsmitglieder Philip Hendy, britischer Staatsangehöriger, in London, Präsident, Dr. Arthur van Schendel, niederländischer Staatsangehöriger, in Amsterdam, Maurice Daumas, französischer Staatsangehöriger, in Paris, und Dr. Frédéric Gysin, von Basel, in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Eleonorenstrasse 24, in Zürich 7 (bei Dr. Frédéric Gysin).

15. Juni 1965.

**Wohlfahrtsfonds der Firma Isopress AG, Kunststoff-Press- und Spritzgusswerk, Birmensdorf**, in Birmensdorf: Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 20. Mai 1965 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das gesamte Personal der Firma «Isopress AG», in Birmensdorf, insbesondere den Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit und Tod. Im Rahmen des Fürsorgezweckes können das Stiftungsvermögen und dessen Erträge auch zur Schaffung anderer Wohlfahrtsanstalten für das Personal herangezogen werden, insbesondere zur Beschaffung günstiger Wohnungen oder Alterswohnungen für ehemalige Personalangehörige, zur Errichtung eines Erholungsheimes und für ähnliche Zwecke. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von einem oder mehreren Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Maxime Koellreutter, von St. Gallen, in Birmensdorf (Zürich), Präsident des Stiftungsrates, sowie Georg Glättli, von und in Zürich, und Emil Roth, von Ebnet (St. Gallen), in Birmensdorf (Zürich), weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Domizil: Stallikonstrasse (bei der Firma Isopress AG).

15. Juni 1965.

**Personalfürsorgestiftung der Firma Walter Schwendimann**, in Unterstammheim: Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 3. Mai 1962 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Firma «Walter Schwendimann», in Unterstammheim, und für dessen Hinterbliebene durch Gewährung von Unterstützungen im Alter sowie bei Invalidität, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Tod und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Walter Schwendimann, von Niederstocken (Bern), in Unterstammheim, Präsident des Stiftungsrates. Domizil: Waltalingerstrasse (bei der Firma Walter Schwendimann).

15. Juni 1965.

**Fürsorgefonds der Firma Allgemeine Kinematographen Aktiengesellschaft Zürich**, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 138 vom 16. Juni 1951, Seite 1472). Mit Beschluss des Regierungsrates des Kantons Zürich vom 8. Oktober 1964 ist die Stiftungsurkunde geändert worden. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern.

15. Juni 1965.

**Stiftung für Sozialwerke der Maschinenfabrik Rüti A.-G. vormals Caspar Honegger**, in Rüti (SHAB. Nr. 48 vom 29. Februar 1964, Seite 655). Die Unterschrift von Emil Fraefel ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Jean Schneeberger, von Rütshelen (Bern), in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates.

15. Juni 1965.

**Caspar Honegger-Stiftung**, in Rüti (SHAB. Nr. 48 vom 29. Februar 1964, Seite 655). Die Unterschrift von Emil Fraefel ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Adolf H. Deucher, von Steckborn, in Rapperswil (St. Gallen), Mitglied des Stiftungsrates.

15. Juni 1965.

**Fürsorgefonds für die Angestellten und Arbeiter der Maschinenfabrik Rüti A.-G. vormals Caspar Honegger**, in Rüti (SHAB. Nr. 103 vom 4. Mai 1963, Seite 1291). Die Unterschrift von Emil Fraefel ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Jean Schneeberger, von Rütshelen (Bern), in Winterthur, Mitglied des Stiftungsrates.

15. Juni 1965.

Angestellten-Stiftung der Maschinenfabrik Rütli A.-G. vormals Caspar Hoegner, in Rütli (SHAB. Nr. 48 vom 29. Februar 1964, Seite 655). Die Unterschrift von Emil Fraefel ist erloschen. Dr. Walter Deucher, Präsident des Stiftungsrates, wohnt nun in Küsnacht. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. André Voillat, von Lugnez (Bern), in Dürnten, Mitglied des Stiftungsrates.

15. Juni 1965.

Unterstützungsfonds für die Arbeiter der Firma Robert Aebi AG, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 293 vom 14. Dezember 1963, Seite 3555). Die Unterschriften von Sebastian Hermann und Ernst Meier sind erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Anton Philipp, von Untervaz (Graubünden), in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates.

15. Juni 1965.

Kreisspital Männedorf, in Männedorf (SHAB. Nr. 296 vom 18. Dezember 1954, Seite 3236). Die Unterschrift von Rolf Kloter ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift Hans Ehrsam, von und in Küsnacht (Zürich), Aktuar der Kreisspitalskommission; er zeichnet mit dem Präsidenten oder mit dem Vizepräsidenten der Kreisspitalskommission.

**Bern - Berne - Berna***Bureau Aarwangen*

10. Juni 1965.

Personalfürsorgestiftung der Fa. Gubor, G. Uebersax, in Langenthal (SHAB. Nr. 269 vom 16. November 1963, Seite 3258). Markus Arn ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt Emma Uebersax-Keuerleber, von Oberönz, in Langenthal. Sie führt Kollektivunterschrift mit den andern Mitgliedern des Stiftungsrates.

*Bureau Bern*

10. Juni 1965.

Fürsorgestiftung des Vereins schweizerischer Lithographiebesitzer, in Bern (SHAB. Nr. 288 vom 2. Dezember 1961, Seite 3512). Neues Domizil: Schosshaldenstrasse 20.

10. Juni 1965.

Wohlfahrtsfonds des Vereins schweizerischer Lithographiebesitzer, in Bern (SHAB. Nr. 288 vom 2. Dezember 1961, Seite 3512). Neues Domizil: Schosshaldenstrasse Nr. 20.

10. Juni 1965.

Stiftung des Vereins schweizerischer Lithographiebesitzer für Familienfürsorge bei Arbeitslosigkeit, in Bern (SHAB. Nr. 283 vom 2. Dezember 1961, Seite 3512). Neues Domizil: Schosshaldenstrasse 20.

10. Juni 1965.

Fürsorgefonds des Bernischen Hausangestelltenvereins, in Bern (SHAB. Nr. 230 vom 3. Oktober 1964, Seite 2971). Die Unterschrift von Rosa Roesch, Sekretärin, ist erloschen. Als neue Sekretärin wurde gewählt Marie Aegerter, von Langnau i. E., in Bern. Sie zeichnet kollektiv mit der Präsidentin oder der Vizepräsidentin.

10. Juni 1965.

Fürsorgefonds der Firma Adolf Schmid's Erben Aktiengesellschaft, in Bern (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1945, Seite 1447). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 25. März 1965, genehmigt am 21. April 1965 durch den Gemeinderat der Stadt Bern als Aufsichtsbehörde und am 12. Mai 1965 durch den Regierungsrat des Kantons Bern, wurde die Stiftungsurkunde geändert. Die Stiftung bezweckt nun: Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma durch Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an die Arbeitnehmer, ihre überlebenden Ehegatten, Nachkommen, Eltern und die zu Lebzeiten der Arbeitnehmer von ihnen unterhaltenen Personen im Alter, bei Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit sowie im Falle des Todes von Arbeitnehmern.

11. Juni 1965.

Bauer'sche Familienkiste, in Bern (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1945, Seite 3006). Durch Verfügung vom 15. März 1960 hat die Vormundschaftskommission der Stadt Bern Hugo Güntert, von Mumpf, in Bern, zum Beistand der Stiftung ernannt; er führt Einzelunterschrift. Die Unterschrift von Alphons Bauer, Obmann und einzigem Mitglied des Stiftungsrates, ist erloschen. Neues Domizil: Spitalgasse 34 (beim Beistand).

*Bureau Biel*

15. Juni 1965.

Personalfürsorgestiftung der Era Watch Co. Limited C. Rüefli-Flury & Co., in Biel (SHAB. Nr. 278 vom 28. November 1964, Seite 3583). Das Mitglied des Stiftungsrates Robert Kaufmann ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

*Bureau Thun*

12. Juni 1965.

Fürsorge-Fonds zu Gunsten der Arbeitnehmer der Firma «Albert Könitzer-Gerber, Thun», in Thun (SHAB. Nr. 205 vom 1. September 1956, Seite 2232). Laut öffentlicher Urkunde vom 10. Dezember 1964 wurde, auf Antrag des Gemeinderates von Thun als Aufsichtsbehörde mit Genehmigung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 2. April 1965, die Stiftungsurkunde vom 13. Juli 1956 geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: Fürsorgefonds zu Gunsten der Arbeitnehmer der Firma Albert Könitzer-Gerber, Inhaber Jean Herrmann, Thun. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Der Präsident des Stiftungsrates führt Einzelunterschrift. Albert Könitzer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Präsident des Stiftungsrates mit Einzelunterschrift ist jetzt Jean Herrmann, von Langnau i. E., in Thun. Domizil der Stiftung: Freihofgasse 15, bei Jean Herrmann, Bäckerei, Konditorei und Kaffeestube.

**Lucern - Lucerne - Lucerna**

14. Juni 1965.

Personalfürsorgestiftung der Firma Aecherli A.G. Maschinenfabrik Reiden, in Reiden (SHAB. Nr. 272 vom 19. November 1949, Seite 3005). Otto Lüscher ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Eine Ersatzwahl hat bisher noch nicht stattgefunden.

**Nidwalden - Unterwald-le-bas - Unterwalden basso**

15. Juni 1965.

Arbeiter-Fürsorgefonds der Schweiz. Glasindustrie Siegwart & Cie. A.-G., Hergiswil und Küsnacht für ihre Arbeiter in Hergiswil, in Hergiswil (SHAB. Nr. 100 vom 2. Mai 1964, Seite 1387). Hans Siegwart ist aus dem Stiftungsrat ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat Robert Blättler, von und in Hergiswil (Nidwalden) gewählt; er zeichnet kollektiv zu zweien.

**Glarus - Glaris - Glarona**

11. Juni 1965.

Personalfürsorge der Kraftwerke Sernf-Niedererbach A.G., in Schwanden (SHAB. Nr. 150 vom 30. Juni 1951, Seite 1624). Die Unterschrift von Erwin Schenker ist infolge Todes erloschen. Neu in den Stiftungsrat wurde gewählt: Paul Widmer, von Horgen, in St. Gallen. Er zeichnet kollektiv zu zweien.

**Solothurn - Soleure - Soletta***Bureau Balsthal*

14. Juni 1965.

Bezirksspital Thal, in Balsthal. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. August 1964 eine Stiftung. Sie bezweckt die Errichtung und den Betrieb eines Spitals, in dem Kranke, Verunfallte, Wöchnerinnen und Chronischkranke aus den Stiftergemeinden und, soweit es die Raumverhältnisse gestatten, auch aus andern Gebieten gepflegt und ärztlich behandelt werden. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 15 bis 23 Mitgliedern. Die Einwohnergemeinden des Bezirks Thal, der Bürgergemeindeverband des Bezirks Thal und der Staat Solothurn haben Anspruch auf mindestens einen Vertreter. Der Stiftungsrat wählt eine Verwaltungskommission von 7 Mitgliedern, welcher die unmittelbare Geschäftsführung obliegt. Weitere Organe der Stiftung sind der Verwalter und die aus drei Revisoren bestehende Kontrollstelle. Unterschrift führen Alois Jäggi, von Mümliswil, Gemeinde Mümliswil-Ramiswil, Präsident; Erwin Niemetz, von Zürich, Vizepräsident, und Urs Grolimund, von Balsthal, Aktuar (Nichtmitglied) des Stiftungsrates, alle wohnhaft in Balsthal, zu zweien. Domizil: Brauereiweg, beim Präsidenten.

*Bureau Dorneck*

11. Juni 1965.

Personalfürsorgestiftung der Firma Urs Saladin A.G., in Nuglar. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. Mai 1965 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterin sowie für ihre Angehörigen und Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Tod, Krankheit, Unfall und anderweitig unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der aus mindestens 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Präsident Fritz Saladin-Rudin, von und in Nuglar, vertritt die Stiftung mit Einzelunterschrift. Die Sekretärin Sylvia Jörg-Saladin, von Domat/Ems (GR), in Liestal und das weitere Mitglied des Stiftungsrates Rudolf Brunner-Mangold, von Seltisberg (Basel-Landschaft), in Nuglar, zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil der Stiftung: Im Bureau der Firma Urs Saladin A.G., in Nuglar.

*Bureau Lebern*

2. Juni 1965.

Personalfürsorgestiftung der Firma Ch. Uebelhart, Graphische Anstalt, Langendorf, in Langendorf. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. April 1965 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die männlichen und weiblichen Mitarbeiter der Stifterfirma im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall sowie unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Charles Uebelhart, von Welschenrohr, in Solothurn, Präsident, führt Einzelunterschrift. Domizil: im Bureau der Stifterfirma, Bergstrasse 564.

*Bureau Olten-Gösgen*

4. Juni 1965.

Fürsorgekasse der Eisen & Röhren AG, in Olten. Laut öffentlicher Urkunde vom 12. Mai 1965 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie für ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Einziges Organ der Stiftung ist der aus drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Die Mitglieder des Stiftungsrates Fritz Theil, von Winterthur, in Olten, Präsident; Viktor Annaheim, von und in Lostorf, und Georg Jäggi, von Fuluhenbach, in Neuendorf, vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Hammerallee 64, bei der Stifterfirma.

4. Juni 1965.

Wohlfahrtsfonds der Eisen und Röhren A.G., in Olten (SHAB. Nr. 126 vom 1. Juni 1963, Seite 1615). Laut öffentlicher Urkunde vom 12. Mai 1965 und mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Solothurn vom 21. Mai 1965 wurden die Stiftungsstatuten geändert. Der Name der Stiftung wird geschrieben: Wohlfahrtsfonds der Eisen & Röhren AG. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie für ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Einziges Organ der Stiftung ist der aus mindestens drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat. Weitere Statutenänderungen betreffen die publikationspflichtigen Tatsachen nicht. Die Unterschriften der bisherigen Mitglieder des Stiftungsvorstandes Viktor Annaheim und Georg Jäggi sind erloschen. Der bisherige Präsident des Stiftungsvorstandes Fritz Theil führt nun als Mitglied des Stiftungsrates weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Präsident des Stiftungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien ist Dr. Peter Hagmann, von und in Olten.

*Bureau Stadt Solothurn*

11. Juni 1965.

Josef Lisibach-Bloch-Stiftung, in Solothurn (SHAB. Nr. 81 vom 8. April 1961, Seite 979). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Beschlüsse des Stiftungsrates vom 11. Mai 1965 ist das Stiftungsstatut geändert worden. Die Stiftung bezweckt, in Zusammenarbeit mit den Organen der Bürgergemeinde und des Bürgerspitals Solothurn die baldige Einrichtung einer eigenen Wohnung für den römisch-katholischen Spitalpfarrer in- oder aus-

serhalb des Bürgerspitals Solothurn. Ein Mitglied des Stiftungsrates wird durch den Bürgerrat der Bürgergemeinde Solothurn ernannt. Der Regierungsrat des Kantons Solothurn hat diese Aenderung genehmigt. (Regierungsratsbeschluss vom 25. Mai 1965).

#### Basel-Stadt - Bâle-Ville - Basilea-Città

8. Juni 1965.

Personalfürsorgefonds der Navi-Fer A.G., in Basel (SHAB. Nr. 24 vom 31. Januar 1959, Seite 373). Neues Domizil: Totentanz 11 (bei der Stifterfirma). Der Stiftungsratspräsident Dr. Charles Frédéric Kachelhofer wohnt nun in Binningen und das Mitglied Johann Grüter in Allschwil.

8. Juni 1965.

Paritätische Personalfürsorge-Stiftung der Firma Steiner & Co., in Basel (SHAB. Nr. 91 vom 20. April 1963, Seite 1123). Die Unterschrift des Max Engel ist erloschen.

9. Juni 1965.

Wohlfahrtsfonds der Gesellschaft für Holzstoffbereitung, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 2. Juni 1965 eine Stiftung. Sie bezweckt: Fürsorge für die Arbeitnehmer und ehemalige Arbeitnehmer der Stifterfirma, ihrer Tochtergesellschaften, sowie affiliierter und nächstehender Unternehmungen und für ihre Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit und Militärdienst, sowie anderweitiger unverschuldeter Notlage; Errichtung und Förderung von Wohlfahrtseinrichtungen; Zuwendungen an wohltätige, gemeinnützige und kulturelle Institutionen. Der Stiftungsrat besteht aus mindestens zwei Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen die Mitglieder Hans Benedict La Roche, von Basel, in Riehen, Präsident; Dr. Edgar F. Paltzer, von Pratteln, in Basel, und Dr. Heinz Zumbstein, von Ochlenberg, in Basel. Domizil: Malzgasse 15 (bei der Stifterfirma).

11. Juni 1965.

St. Heinrich-Stiftung der Römisch-katholischen Gemeinde Basel, in Basel (SHAB. Nr. 18 vom 24. Januar 1959, Seite 265). Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Dr. Constantin Gyr ist erloschen. Unterschrift wurde erteilt an den neuen Präsidenten des Stiftungsrates Robert Egli-Misteli, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

11. Juni 1965.

Fürsorge-Stiftung der Firma Stücklin & Cie. Basel, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 1. Juni 1965 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal und die Geschäftsleitung der Stifterin und für ihre Hinterbliebenen, insbesondere im Alter, bei Unfall, Krankheit, Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus drei oder mehr Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen die Mitglieder Kurt Stücklin, Präsident, von und in Riehen; Daniel Schaefer, von Thörigen, in Allschwil, und Christian Alig, von Obersaxen, in Münchenstein. Domizil: Breisacherstrasse 43 (bei der Stifterfirma).

11. Juni 1965.

Fürsorge-Stiftung der Firma Granowerk Basel-Dreispietz A.G. Kraft- und Pressfutter, in Basel. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Urkunde vom 4. Juni 1965 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal und die Geschäftsleitung der Stifterin und für ihre Hinterbliebenen, insbesondere im Alter, bei Unfall, Krankheit, Invalidität, Tod und unverschuldeter Notlage. Der Stiftungsrat besteht aus drei oder mehr Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen die Mitglieder Johann Kappeler-Gutknecht, Präsident; Emma Kappeler-Gutknecht, beide von Unterstammheim, in Basel, und Gottfried Kofel-Hildebrandt, von Schleinikon, in Basel. Domizil: Leimgrubenweg 16 (bei der Stifterfirma).

#### Basel-Landschaft - Bâle-Campagne - Basilea-Campagna

9. Juni 1965.

Personalfürsorge der OMAG Optik und Mechanik A.G., in Allschwil (SHAB. Nr. 137 vom 14. Juni 1952, Seite 1528). Diese Stiftung wird infolge Verlegung des Sitzes nach Mels (SHAB. Nr. 129 vom 5. Juni 1965, Seite 1781) im Handelsregister des Kantons Basel-Landschaft von Amtes wegen gestrichen.

9. Juni 1965.

Personalfürsorge-Stiftung der Uhrenfabrik Rendex AG, in Liestal. Gemäss öffentlicher Urkunde vom 30. März 1965 besteht unter diesem Namen eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie ihren Angehörigen und Hinterbliebenen. Der Stiftungsrat besteht aus drei Mitgliedern. Ihm gehören an: Georg Guldenschuh, von Basel, in Binningen, als Präsident; Max Häner, von und in Hölstein, als Sekretär, und Otto R. Meyer, von Zürich, in Bottingen, als Mitglied. Sie zeichnen kollektiv zu zweien. Domizil: Rheinstrasse 53 (bei der Stifterin).

#### Schaffhausen - Schaffhouse - Sciaffusa

11. Juni 1965.

Unterstützungsfonds für die Angestellten und Arbeiter der Schweizerischen Seil-Industrie A.G., in Schaffhausen (SHAB. Nr. 206 vom 5. September 1959, Seite 2476). Gemäss Beschluss des Stiftungsrates vom 11. August 1964 und mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Schaffhausen als Aufsichtsbehörde vom 19. Mai 1965 wurden die Satzungen geändert. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma im Alter oder bei Invalidität, Krankheit, Unfall bzw. im Todesfall für ihre Hinterbliebenen. Ferner können bei unverschuldeter Notlage den im Dienste der Stifterfirma stehenden oder ehemaligen Arbeitnehmern sowie ihren Hinterbliebenen Unterstützungen gewährt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat aus mindestens drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die übrigen Aenderungen sind nicht publikationspflichtig. Die Unterschrift von Jakob Gottfried Schwenter, Präsident, ist erloschen. Als Präsident des Stiftungsrates wurde gewählt: Hans Gadliker, von Zofingen, in Schaffhausen. Der Präsident und der Verwalter führen Kollektivunterschrift.

#### St. Gallen - St-Gall - San Gallo

8. Juni 1965.

Paritätische Angestellten-Fürsorge-Stiftung der Firma Salzmann A.G. St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 119 vom 24. Mai 1953, Seite 1437). Die Unterschrift von Erwin Meierhofer ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Melchior Mächler, von Vorderthal (St. Gallen), in Lau-

pen, Gemeinde Wald (Zürich). Er führt Kollektivunterschrift mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

8. Juni 1965.

Personalversicherungskasse der Federnfabrik und Apparatebau AG Kaltbrunn, in Kaltbrunn (SHAB. Nr. 206 vom 3. September 1955, Seite 2244). Die Unterschrift von Christian Zahner, Präsident, ist erloschen. Als Präsident wurde gewählt Josef Beat Zahner, bisher Vizepräsident. Er führt weiterhin Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurde als Vizepräsident in den Stiftungsrat gewählt Karl Hangartner, von Altstätten (St. Gallen), in Kaltbrunn. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

8. Juni 1965.

Personalhilfsfonds der Federnfabrik & Apparatebau A.G. Kaltbrunn, in Kaltbrunn (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1958, Seite 460). Die Unterschrift von Christian Zahner, Präsident, ist erloschen. Josef Beat Zahner, bisher Mitglied des Stiftungsrates, wurde zum Präsidenten ernannt. Er führt wie bisher Kollektivunterschrift zu zweien. Neu wurde als Vizepräsident in den Stiftungsrat gewählt Karl Hangartner, von Altstätten (Sankt Gallen), in Kaltbrunn. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

11. Juni 1965.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Geiger & Oehri AG, Bauunternehmung, in Rorschach. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 7. Mai 1965 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der Stifterfirma und allenfalls deren Hinterbliebenen und den Schutz dieser Personen gegen die wirtschaftlichen Folgen von unverschuldeter Notlage, Alter, Invalidität, Unfall, Krankheit und Tod. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 3 bis 5 Mitgliedern, sowie die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Robert Venzago, von St. Margrethen (St. Gallen), in Rorschach, Präsident; Josef Ullmann, von Eschenz (Thurgau), in Rorschacherberg, Schriftführer, und Karl Oehri, von Bettwiesen (Thurgau), in Bürglen (Thurgau). Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Bei der Stifterfirma, Signalstrasse 47.

#### Aargau - Argovie - Argovia

8. Juni 1965.

Pensionsfonds der Allgemeinen Aargauischen Ersparniskasse, in Aarau (SHAB. Nr. 76 vom 31. März 1962, Seite 960). Hans Fischer, Vizepräsident, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neuer Vizepräsident ist Karl Mösch-Schultheiss, von und in Aarau. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

#### Thurgau - Thurgovie - Turgovia

11. Juni 1965.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma E. & A. Holliger A.G., in Roggwil (SHAB. Nr. 116 vom 23. Mai 1959, Seite 1416). Walter Wipf ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Als neues Stiftungsratsmitglied wurde Jakob Rutishauser, von Bottighofen, in Arbon, gewählt. Er zeichnet mit dem Aktuar.

#### Waadt - Vaud - Vaud

##### Bureau de Morges

11. Juni 1965.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Maison André Hochstrasser, Atelier Nova, à Lausanne (FOSC. du 29 novembre 1952, page 2912). La fondation a décidé de transférer son siège à St-Sulpice. Elle a modifié ses statuts sur ce point. Cette modification a été approuvée par décision du Département de l'Intérieur du 24 mai 1965. Le secrétaire Oscar Klein est décédé; ses pouvoirs sont éteints. Le conseil de fondation est actuellement composé de 2 membres: Président: André Hochstrasser (inscrit); secrétaire: Roger Carrel (nouveau), de Siviriez, à St-Sulpice. Ils signent collectivement.

#### Wallis - Valais - Vallese

##### Bureau de St-Maurice

10. Juni 1965.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la scierie Marcel Gaillard, à Sembrancher. Par acte authentique du 21 mai 1965, il a été constitué sous cette dénomination une fondation ayant pour but de venir en aide aux employés et ouvriers de l'entreprise en cas de vieillesse, invalidité, maladie et accident, et, en cas de décès, aux membres de leurs familles. Le conseil de fondation se compose de deux à cinq membres. La fondation est engagée par les signatures collectives de Marcel Gaillard, président, et René Guigoz, les deux de Bagnes, à Sembrancher. Chez Marcel Gaillard.

#### Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

##### Bureau de Boudry

1<sup>er</sup> juin 1965.

Fonds des oeuvres sociales en faveur du personnel de Société de Crédit S.A. et Crédit Mobilier S.A., à Pesoux, à Pesoux (FOSC. du 20 mars 1954, N° 66, page 740). Suivant décision du Conseil d'Etat de la République et Canton de Neuchâtel du 13 mars 1962, cette fondation est dissoute de plein droit, son but ayant cessé d'être réalisable. La liquidation étant terminée, la fondation est radiée.

#### Bureau de La Chauz-de-Fonds

11. Juni 1965.

Fonds de prévoyance Juvénià, à La Chauz-de-Fonds (FOSC. du 6 février 1965, N° 30). Jacques-Philippe Didisheim, président, est décédé; ses pouvoirs sont éteints. A été désigné comme nouveau président, Jean-François Didisheim, de La Ferrière, à Lausanne. La fondation est toujours engagée par la signature collective de deux membres du conseil d'administration ou par celle du gérant signant avec un membre du conseil d'administration.

#### Genève - Genève - Ginevra

8. Juni 1965.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société Anonyme pour la vente des Automobiles Renault en Suisse, à Genève (FOSC. du 23 septembre 1961, page 2776). Acte de fondation modifié le 16 mars 1965 par arrêté du Conseil d'Etat. Nouveau nom: Fondation de prévoyance en faveur

du personnel de Renault (Suisse) SA. But: venir en aide au personnel, soit aux ouvriers et employés anciens et actuels de «Renault (Suisse) SA», à Regensdorf (Zurich), qui seraient dans la gêne, en cas notamment de retraite, vieillesse, invalidité, maladie, accident, chômage, service militaire ou, en cas de décès de l'un d'eux, aux membres de sa famille. Administration: conseil de trois membres au moins. Signature: collective à deux de Jacques Fiaux, président (inscrit), Jean Bertelin, de France, à Lancy, secrétaire, et Jean Lamongie, de France, à Zurich, tous membres du conseil. Les pouvoirs de Jean Collignon et Hans Gallati sont radiés. Adresse: 7, boulevard de la Cluse, chez Renault (Suisse) SA, succursale de Genève. Siège administratif: Regensdorf (Zurich), Riedthofstrasse 124, chez Renault (Suisse) SA.

8 juin 1965.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la société Osterseher SA, à Genève (FOSC. du 1<sup>er</sup> septembre 1951, page 2199). Acte de fondation modifié le 24 décembre 1963 par arrêté du Conseil d'Etat. Administration: conseil de trois membres au moins. Signature: individuelle de René Osterseher (inscrit), nommé président, ou collective de Maurice Hess, de Genève, à Thônex, secrétaire, et Clément Voirol, de et à Genève, tous membres du conseil.

10 juin 1965.

Fondation de prévoyance en faveur du personnel de California Chemical International, Inc (Employee Welfare Foundation of California Chemical International, Inc), à Genève. Date de l'acte constitutif: 21 mai 1965. But: prémunir le personnel de «California Chemical International, Inc.», société anonyme à Panama, contre les conséquences économiques de la vieillesse et de l'invalidité; verser des prestations aux survivants du personnel décédé prématurément; venir en aide au personnel qui serait dans la gêne sans faute de sa part, ensuite de maladie, d'accident ou de chômage. Administration: conseil de trois membres au moins. Signature: collective à deux de Robert-E. Echols, des USA, à Genève, président, Robert-C. Parker, des USA, à Veyrier, secrétaire, et Hans-P. Wasem, de Wattenwil (Berne), à Genève, tous membres du conseil. Adresse: 37, quai Wilson, chez California Chemical International, Inc.

## Andere gesetzliche Publikationen — Autres publications légales

### Requête

à fin d'extension du contrat collectif de travail pour les garages du canton du Valais

(Loi fédérale du 28 septembre 1956 permettant d'étendre le champ d'application de la convention collective de travail)

Les associations contractantes demandent que le Conseil d'Etat du canton du Valais étende le champ d'application de certaines dispositions du contrat collectif jusqu'au 31 décembre 1966.

Cette requête est publiée dans le Bulletin Officiel du canton du Valais du 18 juin 1965.

Toute opposition doit être formulée en trois exemplaires, motivée et adressée au Département soussigné jusqu'au 5 juillet 1965.

Sion, le 15 juin 1965.

Département de l'Intérieur  
du canton du Valais

### Antrag

auf Allgemeinverbindlicherklärung des Gesamtarbeitsvertrages für die Garagen des Kantons Wallis

(Bundesgesetz vom 28. September 1956 über die Allgemeinverbindlicherklärung von Gesamtarbeitsverträgen)

Die vertragsschliessenden Verbände beantragen dem Staatsrat des Kantons Wallis, verschiedene Bestimmungen des Gesamtarbeitsvertrages bis zum 31. Dezember 1966 allgemeinverbindlich zu erklären.

Dieser Antrag ist im «Amtsblatt des Kantons Wallis» vom 18. Juni 1965 veröffentlicht worden.

Allfällige Einsprachen sind dem Departement des Innern des Kantons Wallis schriftlich und begründet in 3 Exemplaren bis spätestens 5. Juli 1965 einzureichen.

(AA. 161)

Sitten, den 15. Juni 1965. Departement des Innern des Kantons Wallis.

## Fibetra AG. in Liquidation, Wallisellen

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

### Zweite Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 26. März 1965 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich schriftlich mit Begründung beim Liquidator, Hans R. Müller, Friedenstrasse 8, 8304 Wallisellen, anzumelden.

(AA. 160<sup>2</sup>)

8304 Wallisellen, den 16. Juni 1965. Der Liquidator: Hans R. Müller.

## Scap S.A. Società Commercio Alimenti Proteici in Liq., Zug

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR.

### Zweite Veröffentlichung

Die Generalversammlung der Aktionäre hat am 14. Juni 1965 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Demzufolge werden die Gläubiger unter Hinweis auf Artikel 742 und 745 OR aufgefordert, ihre Ansprüche geltend zu machen. Die Anmeldungen sind am Sitz der Gesellschaft, Zug, Gartenstrasse 2, bis zum 31. Juli 1965 einzureichen.

(AA. 159<sup>2</sup>)

6300 Zug, den 15. Juni 1965.

Der Liquidator.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

## Marken — Marques — Marche

### Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 209861.

Hinterlegungsdatum: 8. März 1965, 18 Uhr.

Chemieprodukte Dipl. Ing. Felix Beindl, Müllner Hauptstrasse 1, Salzburg (Oesterreich). — Fabrikation und Handel.

Reifenverbesserungsmittel. (Int. Kl. 1)



Nr. 209862.

Hinterlegungsdatum: 23. März 1965, 19 Uhr.

W. Baur & Co., Schaffhauserstrasse 81, Neuhausen am Rheinfluss. Fabrikation und Handel. — Uebertragung und Erneuerung mit eingeschränkter Warenangabe der Marke Nr. 109014 von W. Baur, Deckbettenfabrikation, Schaffhausen. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 6. Dezember 1964 an.

Flaumduvets. (Int. Kl. 20)

# Ruba

N° 209863.

Date de dépôt: 27 mars 1965, 6 h.

Merchandising International S.A., 1, rue Pedro Meylan, Genève 17. Fabrication et commerce.

Installations et agencements de magasins. (Cl. int. 11, 20)



## MISTER MINT

N° 209864

Date de dépôt: 1<sup>er</sup> avril 1965, 6 h.

Merchandising International S.A., 1, rue Pedro Meylan, Genève 17. Fabrication et commerce.

Installations et agencements de magasins. (Cl. int. 11, 20)



## MISTER MINT SERVICES

N° 209865.

Date de dépôt: 2 avril 1965, 20 h.

Roger Davel, 4, rue John Rehfous, Genève. Fabrication et commerce.

Chaînes, bijouterie. (Cl. int. 14)



Nr. 209866. Hinterlegungsdatum: 7. April 1965, 18 Uhr.  
Master Consolidated, Inc., 333 West First Street, Dayton (Ohio, USA).  
Fabrikation und Handel.

Oelbrenner. (Int. Kl. 11)



Prioritätsanspruch: USA, 2. November 1964.

Nr. 209867. Hinterlegungsdatum: 15. April 1965, 16 Uhr.  
Intertact Holding S.A., 15, rue de l'Hôpital, Freiburg.  
Fabrikation und Handel.

Elektronische, kontaktmachende Bauelemente. (Int. Kl. 9)



Nr. 209868. Hinterlegungsdatum: 22. April 1965, 6 Uhr.  
UFA-Futter, Schaffhauserstrasse 6, Winterthur.  
Fabrikation und Handel.

Landwirtschaftliche Hilfsstoffe. Landwirtschaftliche Erzeugnisse.  
(Int. Kl. 1, 31)



Nr. 209869. Hinterlegungsdatum: 1. Mai 1965, 8 Uhr.  
Sunlight AG, Tannwaldstrasse 95, Olten. - Fabrikation und Handel. -  
Erneuerung der Marke Nr. 110333. Die Schutzfrist aus der Erneuerung  
läuft vom 1. Mai 1965 an.

Reinigungspräparat. (Int. Kl. 3)



Nr. 209870. Hinterlegungsdatum: 1. Mai 1965, 1 Uhr.  
Bally Schuhfabriken AG, Schönenwerd (Solothurn). - Fabrikation. -  
Erneuerung der Marke Nr. 111572. Die Schutzfrist aus der Erneuerung  
läuft vom 1. Mai 1965 an.

Schuhwaren. (Int. Kl. 25)



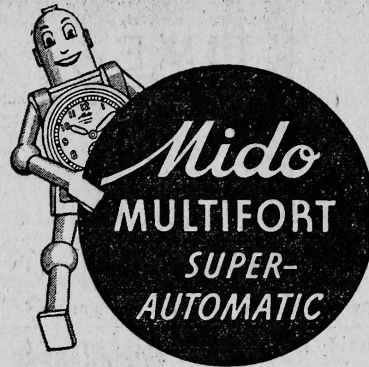
Nr. 209871. Date de dépôt: 3 mai 1965, 6 h.  
Mido G. Schaeren & Co. S.A., 9, route de Boujean, Bienne.  
Fabrication et commerce. - Renouvellement avec limitation de l'indica-  
tion des produits de la marque N° 110453. Le délai de protection résultant  
du renouvellement court depuis le 3 mai 1965.

Montres et parties de montres. (Cl. int. 14)

**MIDO**

Nr. 209872. Date de dépôt: 3 mai 1965, 6 h.  
Mido G. Schaeren & Co. S.A., 9, route de Boujean, Bienne.  
Fabrication et commerce. - Renouvellement avec limitation de l'indica-  
tion des produits de la marque N° 111373. Le délai de protection résultant  
du renouvellement court depuis le 3 mai 1965.

Montres et parties de montres. (Cl. int. 14)



N° 209873. Date de dépôt: 3 mai 1965, 6 h.  
Mido G. Schaeren & Co. S.A., 9, route de Boujean, Bienne.  
Fabrication et commerce. - Renouvellement avec limitation de l'indica-  
tion des produits de la marque N° 111374. Le délai de protection résultant  
du renouvellement court depuis le 3 mai 1965.

Montres et parties de montres. (Cl. int. 14)

*Mido WINDS AS YOU GO*

N° 209874. Date de dépôt: 3 mai 1965, 6 h.  
Mido G. Schaeren & Co. S.A., 9, route de Boujean, Bienne.  
Fabrication et commerce. - Renouvellement avec limitation de l'indica-  
tion des produits de la marque N° 111415. Le délai de protection résultant  
du renouvellement court depuis le 3 mai 1965.

Montres et parties de montres. (Cl. int. 14)

**EWWE**

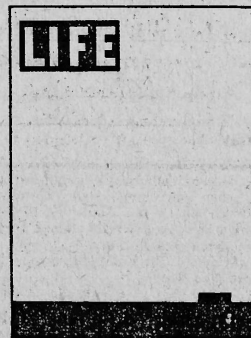
Nr. 209875. Date de dépôt: 3 mai 1965, 6 h.  
Mido G. Schaeren & Co. S.A., 9, route de Boujean, Bienne.  
Fabrication et commerce. - Renouvellement avec limitation de l'indica-  
tion des produits de la marque N° 112319. Le délai de protection résultant  
du renouvellement court depuis le 3 mai 1965.

Montres et parties de montres. (Cl. int. 14)

*Efficiency*

Nr. 209876. Hinterlegungsdatum: 30. April 1965, 14 Uhr.  
Time, Incorporated, 1271 Avenue of the Americas, New York (New  
York, USA). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke  
Nr. 110728. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. April  
1965 an.

Wochenzeitschrift. (Int. Kl. 16)



Oben links und unten an der Marke befindet sich ein roter Streifen.

Nr. 209877. Hinterlegungsdatum: 30. April 1965, 14 Uhr.  
Time, Incorporated, 1271 Avenue of the Americas, New York (New  
York, USA). - Fabrikation und Handel. - Erneuerung der Marke  
Nr. 110729. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 30. April  
1965 an.



Wochenzeitschrift. (Int. Kl. 16)



Die Marke weist eine rote Umrandung auf.

Nr. 209878. Hinterlegungsdatum: 9. September 1964, 20 Uhr. American Cyanamid Company, Berdan Avenue, Wayne (New Jersey, USA). — Fabrikation und Handel.

Chemikalien für landwirtschaftliche Zwecke, einschliesslich Herbizide, Fungizide, Insektizide; tierärztliche Präparate; Futtermittel; Fasern; Pharmazeutika; Chemikalien für gewerbliche Zwecke, einschliesslich Chemikalien für die Papier- und Gummi-Industrie sowie Chemikalien für Sprengstoffe und für den Bergbau; Pigmente; Kunststoffe und Harze; Erzeugnisse für chirurgische Zwecke; Erzeugnisse für die Bauindustrie.

(Int. Kl. 1, 2, 5, 10, 17, 19, 22, 31)

**AMICAR**

**Mitteilungen - Communications - Comunicazioni**

**SCHWEIZERISCHE VERRECHNUNGSSTELLE — OFFICE SUISSE DE COMPENSATION**

Ergebnisse des gebundenen Zahlungsverkehrs im Mai 1965 \*) — Résultats du service réglementé des paiements en mai 1965 \*)

1. Zentralisierter Verkehr — 1. Traffic centralisé													
Vertragsstaaten Pays	Verfügbare Mittel Anfangsbestand Disponibilités Etat initial	Einzahlungen — Versements			Auszahlungen — Paiements			Sonstiger Verkehr*) Autre trafic*)	Clearingstand Ende Mai 1965 Etat de clearing à fin mai 1965				
		Waren Marchandises	Andere Einzahlungen Autres versements	Total	Waren Marchandises	Andere Auszahlungen Autres paiements	Total		Verfügbare Mittel Disponibilités	Pendante Auszahlungsaufträge Ordres de paiement non exécutés	Clearing-saldo Solde de clearing	An gemeldete Forderungen Déclarations de créances non liquidées	
		in 1000 Franken						Mai 1965 — Mai 1965				en 1000 francs	
Bulgarien - Bulgarie	3 569	778	95	873	996	230	1 226	— 57	3 159	1 125	2 034	6 362	
Jugoslawien - Yougoslavie	2 442	3 916	1 629	5 545	7 468	913	8 381	2 500	2 106	1 606	500	54 903	
Polen - Pologne	355	4 246	950	5 196	4 497	1 467	5 964	761	348	1 552	— 1 204	11 663	
Rumänien - Roumanie	957	1 723	708	2 431	1 977	1 664	3 641	2 390	2 137	1 258	879	20 289	
Tschechoslowakei - Tchécoslova.	8	6 277	823	7 100	6 032	1 370	7 402	300	6	1 100	— 1 094	22 381	
Türkei - Turquie*)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9 825	
Ungarn - Hongrie	5 780	4 702	906	5 608	3 316	1 317	4 633	— 1 302	5 453	518	4 935	10 547	
Zentralisierter Verkehr Trafic centralisé	13 111	21 642	5 111	26 753	24 286	6 961	31 247	4 592	13 209	7 159	6 050	135 970	
Januar bis Mai 1965 — Janvier à mai 1965													
Bulgarien - Bulgarie	3 874	5 478	472	5 950	5 523	753	6 276	— 389	3 159	1 125	2 034	6 362	
Jugoslawien - Yougoslavie	3 647	21 765	6 056	27 821	23 863	4 999	28 862	— 500	2 106	1 606	500	54 903	
Polen - Pologne	2 831	16 429	2 614	19 043	20 945	5 740	26 685	5 159	348	1 552	— 1 204	11 663	
Rumänien - Roumanie	5 763	9 758	1 498	11 256	17 666	4 163	21 829	6 947	2 137	1 258	879	20 289	
Tschechoslowakei - Tchécoslova.	—	32 349	2 869	35 218	29 445	5 887	35 332	120	6	1 100	— 1 094	22 381	
Türkei - Turquie*)	—	—	—	—	865	—	865	865	—	—	—	9 825	
Ungarn - Hongrie	16 376	29 157	2 579	31 736	29 836	5 692	35 528	— 7 131	5 453	518	4 935	10 547	
Zentralisierter Verkehr Trafic centralisé	32 491	114 936	16 088	131 024	128 143	27 234	155 377	5 071	13 209	7 159	6 050	135 970	
2. Dezentralisierter Verkehr — 2. Trafic décentralisé													
Vertragsstaaten Pays	Mai 1965 — Mai 1965								Verfügbare Mittel Ende Mai 1965 Disponibilités à la fin mai 1965				
Deutsche Demokr. Republik	5 438	2 041	598	2 639	2 142	594	2 736	— 134	5 207		Rép. dém. allemande		
Vereinigte Arabische Republik	— 84*)	—	—	—	—	—	—	— 2	— 82*)		République Arabe Unie		
Dezentralisierter Verkehr	5 354	2 041	598	2 639	2 142	594	2 736	— 132	5 125		Trafic décentralisé		
Zentralisierter u. dezentral. Verkehr	18 465	23 683	5 709	29 392	26 428	7 555	33 983	4 460	18 334		Trafic global		
Januar bis Mai 1965 — Janvier à mai 1965													
Deutsche Demokr. Republik	7 277	14 203	1 774	15 977	15 624	2 289	17 913	— 134	5 207		Rép. dém. allemande		
Vereinigte Arabische Republik	736*)	1	44	45	—	43	43	— 820	— 82*)		République Arabe Unie		
Dezentralisierter Verkehr	8 013	14 204	1 818	16 022	15 624	2 332	17 956	— 954	5 125		Trafic décentralisé		
Zentralisierter u. dezentral. Verkehr	40 504	129 140	17 906	147 046	143 767	29 566	173 333	4 117	18 334		Trafic global		

\*) Auszug aus dem Monats-Bulletin «Ergebnisse des gebundenen Zahlungsverkehrs», herausgegeben von der Schweizerischen Verrechnungsstelle, Zürich.  
 \*) Eingang oder Ausgang (—) von Mitteln aus Gold- und Devisenzahlungen, aus der Beanspruchung und Rückzahlung von in Zahlungsabkommen vorgesehenen Krediten, aus der Errichtung von vorübergehenden Depotkonten usw.  
 \*) Abkommen von Paris vom 11. Mai 1959 (Konsolidierung)  
 \*) Stand der Konten bei ägyptischen Banken.

\*) Extrait du bulletin mensuel «Résultats du service réglementé des paiements» publié par l'office suisse de compensation, à Zurich.  
 \*) Entrés ou sortie (—) de moyens provenant de paiements en or ou en devises de l'utilisation et du remboursement de crédits prévus dans les accords de paiement, de l'utilisation de comptes de dépôt provisoires, etc.  
 \*) Accord de Paris du 11 mai 1959 (Consolidation).  
 \*) Etat des comptes auprès des banques égyptiennes.

**Schweizerische Nationalbank**

Die gemäss Verordnung des Bundesrates vom 24. April 1964 über die Meldepflicht für öffentliche Emissionen zuständige Kommission hat am 15. Juni das Emissionsprogramm für das III. Quartal 1965 aufgestellt. Das Direktorium der Schweizerischen Nationalbank hat in seiner letzten Sitzung dieses Programm gutgeheissen. Um einer Ueberbeanspruchung des Kapitalmarktes vorzubeugen, ist der Betrag der im III. Quartal öffentlich aufzulegenden schweizerischen Obligationenanleihen, unter Abzug der Konversionen, auf 461 Millionen Franken beschränkt worden, wodurch sich die Neubeanspruchung des Marktes im Rahmen der in den entsprechenden Quartalen der Jahre 1963 und 1964 aufgelegten Anleihen bewegt, gegenüber je rund 680 Millionen Franken im I. und II. Quartal 1965.

140. 19. 6. 65.

**Banque nationale suisse**

La commission érée en vertu de l'ordonnance du Conseil fédéral du 24 avril 1964 instituant l'obligation d'annoncer les émissions publiques de titres s'est réunie le 15 juin pour établir le programme des émissions du troisième trimestre 1965. La Direction générale de la Banque nationale a approuvé ce programme dans sa dernière séance. Afin de prévenir une mise à contribution excessive du marché des capitaux, le montant des émissions publiques suisses d'obligations a été limité à 461 millions de francs, déduction faite des conversions. Ainsi, le montant d'argent frais qui sera demandé au marché au cours du trimestre à venir correspondra à peu près aux émissions du troisième trimestre de 1963 et de 1964. Pour le premier comme pour le deuxième trimestre 1965, le montant des émissions a été de 680 millions de francs en chiffre rond.

140. 19. 6. 65.

## République du Sénégal

Taxe sur le chiffre d'affaires\*)

La loi N° 65-42 du 22 mai 1965, publiée dans le «Journal Officiel de la République du Sénégal» du même jour, relève, avec effet au 1<sup>er</sup> juillet 1965, de 10% à 12% le taux de la taxe sur le chiffre d'affaires grevant les importations dans cet Etat africain et de 22% à 25% la quotité majorée de la taxe applicable à un certain nombre de produits présentant un caractère somptuaire.

\*) Voir FOSC. Nos 100, 40 et 157 des 1<sup>er</sup> mai 1961, 17 février 1962 et 9 juillet 1963. 140. 19. 6. 65.

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

## F. Hoffmann-La Roche & Co. Aktiengesellschaft Lausanne

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am 30. Jun. 1965, um 11.00 Uhr, im Verwaltungsgebäude der Firma, Basel, Schaffhauser-  
rheinvweg 125

#### Tagesordnung:

1. Prüfung und Annahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Jahresrechnung pro 1964.
2. Entlastung des Verwaltungsrates.
3. Bestimmung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Neuwahl in den Verwaltungsrat.

Die Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, können bis spätestens 24. Juni 1965 von der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich, vom Schweizerischen Bankverein Basel, von der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich, von sämtlichen schweizerischen Niederlassungen dieser Banken oder von der Verwaltung unserer Gesellschaft in Basel gegen Hinterlegung der Aktien bei diesen Stellen ihre Zutrittskarte verlangen.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, der Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht und die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes liegen ab 18. Juni 1965 am Sitze unserer Verwaltung in Basel zur Einsicht der Aktionäre auf.

Der Verwaltungsrat

## OMNIUM GENEVE S.A.

Messieurs les actionnaires de l'Omniium Genève S.A. sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

le mercredi 30 juin 1965, à 14 heures 30, à la Chambre de Commerce et d'Industrie de Genève, 6, rue Petitot, à Genève.

#### Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du contrôleur.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Décharge de sa gestion au conseil d'administration.
- 5° Elections et votes statutaires.

Pour assister et voter à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires doivent déposer au siège de la société, 10, rue Diday, à Genève, dès le 19 juin au lundi 28 juin 1965, à 16 heures, soit leurs actions, soit des récépissés de dépôt de maisons de banque ayant leur siège en Suisse.

Suivant les dispositions du code fédéral des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes de l'exercice 1964, de même que le rapport du conseil d'administration et du contrôleur, seront dès le 19 juin à la disposition des actionnaires au siège social.

Genève, le 14 juin 1965

Le conseil d'administration

## Gas- & Wasserwerk Schwyz AG.

### Einladung zur

### 53. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, 30. Juni 1965, nachmittags 16.30 Uhr, im Hotel «Schwyzerhof», in  
Seewen-Schwyz.

#### Traktanden:

1. Entgegennahme des Geschäftsberichtes.
2. Jahresrechnung pro 1964, Bericht der Revisoren und Déchargeerteilung an Verwaltungsrat und Betriebsleitung.
3. Beschlussfassung über das Rechnungsergebnis.
4. Wahl der Kontrollstelle.
5. Berichterstattung über die neuerstellte Leichtbenzin-Anlage.
6. Verschiedenes.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1964 sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 18. Juni 1965 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Der Geschäftsbericht wird den Aktionären ab 18. Juni 1965 auf Verlangen zugestellt oder kann im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. Die Eintrittskarten zur Generalversammlung werden gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben (Angabe der Aktiennummern) bis spätestens 27. Juni 1965 im Bureau der Gesellschaft ausgegeben.

Am Tage der Generalversammlung werden keine Karten mehr ausgestellt.

NB. Die neue Anlage kann 1 Stunde vor der Generalversammlung besichtigt werden.

Seewen-Schwyz, 28. Mai 1965

Der Verwaltungsrat

## Rhône-Hôtels, Grèce, S.A.

#### Convocation

Messieurs les actionnaires de Rhône-Hôtels, Grèce, S.A., sont convoqués pour le mardi 29 juin 1965, à 11 heures, au siège social, 17, rue Bovy-Lysberg, à Genève, en

### assemblée générale ordinaire

avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs des comptes.
- 3° Discussion et vote sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Décharge au conseil d'administration de sa gestion.
- 5° Election statutaire.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport du contrôleur seront tenus à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège social, 17, rue Bovy-Lysberg, à Genève, dès samedi 19 juin 1965.

Pour pouvoir prendre part à l'assemblée générale, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs titres jusqu'au vendredi 25 juin 1965 au plus tard, au siège social, 17, rue Bovy-Lysberg, à Genève (chez la société générale pour l'industrie).

Genève, le 14 juin 1965

Le conseil d'administration

## Société des forces électriques de la Goule St-Imier

#### Paiement de dividende

Par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 16 juin 1965, le dividende pour l'exercice 1964 a été fixé à:

fr. 20.— brut, par action.

payable sous déduction du timbre fédéral sur les coupons et de l'impôt anticipé, contre remise du coupon N° 10, chez:

Banque Populaire Suisse, à Berne et à St-Imier,  
Banque Cantonale de Berne, à Berne et à St-Imier,  
Au siège de la Société, à St-Imier.

Le coupon N° 5, non encaissé, est périmé depuis le 11 juin 1965.

## CENTRE EQUESTRE LAUSANNOIS

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

le vendredi 9 juillet 1965, à 16 heures, c/o Restaurant du Chalet-à-Gobet, Lausanne.

#### Ordre du jour:

- 1° Opérations statutaires.
- 2° Nomination d'administrateurs.
- 3° Divers.

Messieurs les actionnaires peuvent prendre connaissance du bilan, du compte de profits et pertes au 31 décembre 1964 ainsi que des rapports du conseil d'administration et du contrôleur aux comptes à la Régie Jean Francken S.A., Galeries Benjamin Constant, N° 1, Lausanne.

Lausanne, le 18 juin 1965

Le conseil d'administration

## Service du gaz S.A., Moutier

#### Convocation

### Assemblée générale ordinaire des actionnaires

mercredi 30 juin 1965, à 17.30 heures, à l'Hôtel de Ville à Moutier.

#### Tractanda:

- 1° Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2° Approbation des comptes et du bilan, rapport de l'organisme de contrôle, décharge au conseil d'administration et à la direction.
- 3° Nomination du conseil d'administration.
- 4° Nomination de l'organisme de contrôle.
- 5° Orientation sur la nouvelle production de gaz.
- 6° Imprévus.

Moutier, le 17 juin 1965

Le conseil d'administration

## Esplanade AG. — Esplanade S.A. Minusio

Gli azionisti della Esplanade A.G. = Esplanade S.A., con sede in Minusio, sono convocati in

### assemblea generale ordinaria

per il giorno di mercoledì 30 giugno 1965, alle 14.00, alla sede sociale Albergo Esplanade in Minusio, col seguente

#### Ordine del giorno

- 1° Presentazione del bilancio, conto profitti e perdite e dei rapporti di gestione e revisione per l'esercizio 1964.
- 2° Discussione ed approvazione dei medesimi con decisione sul discarico all'amministrazione.
- 3° Deliberazione sull'impiego degli utili netti.
- 4° Nomina del revisore e supplente revisore.
- 5° Eventuali.

Il rapporto di gestione, il bilancio, il conto profitti e perdite nonché la relazione del revisore, sono a disposizione degli azionisti, alla sede sociale Albergo Esplanade in Minusio, a partire dal giorno 19 giugno p.v. incluso.

Per partecipare alle deliberazioni assembleari gli azionisti dovranno depositare le loro azioni presso un Istituto bancario di Locarno, e produrre le relative dichiarazioni, oppure presentare le azioni in apertura di seduta.

Minusio, 4 giugno 1965

Il consiglio di amministrazione

## Société anonyme suisse d'Exploitations agricoles

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le Jeudi 1<sup>er</sup> juillet 1965, à 15.00 heures, chez Messieurs Pictet & Cie, rue Diday 6, Genève.

#### Ordre du jour:

- rapport du conseil d'administration;
- rapport des contrôleurs;
- discussion et votation sur les conclusions de ces rapports;
- élections statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège social, dans les bureaux de Messieurs Pictet & Cie, chez lesquels les titres doivent être déposés avant le 28 juin à midi pour l'obtention des cartes d'admission.

## Rechnungsruf und Auskundung wegen öffentlichen Inventars

(Art. 5B2 ZGB)

Erblasser:

### Hans Baumann-Gmünder

geb. 1913, Inhaber der Einzelirma Baumann, Handel mit Produkten der Bau- und Installations-Branche, von Zürich, in Basel, Licstalerstrasse 33.

Eingabefrist:

für Gläubiger und Schuldner des Erblassers 19. Juli 1965, unter Hinweis auf die Folgen der Nichtanmeldung (Art. 590 ZGB).

Basel, 19. Juni 1965

Erbschaftsamt Basel-Stadt

## Globus

### Einladung zu einer Partizipationsschein- Inhaberversammlung

(gem. Art. 657 und 1157 ff. OR)

Mittwoch, den 30. Juni 1965, 11.00 Uhr  
Kasino Zürich-Horn, Zürich Tiefenbrunnen

#### Traktandum:

Beschlussfassung über Neuregelung der Rechte der Partizipationsschein-Inhaber.

Anschliessend an die Versammlung findet ein gemeinsames Mittagessen statt.

Teilnahmeberechtigt ist jeder Inhaber eines Partizipationsscheines. Die Eintrittskarten werden bis Dienstag, den 29. Juni 1965, auf schriftliches Verlangen gegen Ausweis über Partizipationsschein-Besitz und Nummernverzeichnis sowie unter Angabe der genauen Adresse durch das Sekretariat der Generaldirektion, Eichstrasse 27, 8045 Zürich, ausgegeben. Eine genaue Abschrift der Anträge wird jedem Partizipationsschein-Inhaber auf Verlangen zugestellt.

Zürich, den 31. Mai 1965  
MAGAZINE ZUM GLOBUS

19226-S-665

# Direktions- möbel

Formschöne Schreibtische aus edlen Hölzern, mit praktischer Einteilung. Dazu bequeme Sitzmöbel mit aparten Stoff-Bezügen. Besichtigen Sie bitte die Auswahl in unserer permanenten Ausstellung (600 m<sup>2</sup>) Büro-Fürer, Zürich, Möbel, Registraturen, Karteien, Todistr. 48, Tel. 051 / 27 16 90. Büromaschinen: Fraumünsterstrasse 13, Büroartikel: Münsterhot 13



# büro fürer

## COBEMA S.A.

Société Anonyme dont le siège est à Lausanne

Les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

le mercredi 30 juin 1965, à la Gérance D<sup>r</sup> L.-A. Dubois, Mont Goulin 27, Prilly, à 10 heures.

#### Ordre du jour:

- 1° Procès-verbal de l'assemblée générale ordinaire du 27 juin 1964.
- 2° Rapport du conseil d'administration (exercice 1964).
- 3° Rapport du contrôleur des comptes.
- 4° Approbation du bilan et du compte de profits et pertes au 31 décembre 1964.
- 5° Décharge au conseil d'administration et au contrôleur des comptes.
- 6° Divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport du conseil d'administration et le rapport de l'office de contrôle seront déposés au bureau de COBEMA S.A., Mont Goulin 25, à Prilly, à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 19 juin 1965.

COBEMA S.A.  
Le conseil d'administration

## IN MURTEN

### Zu vermieten FABRIKLIEGENSCHAFT

von 1200 m<sup>2</sup>.

Offerten an  
Progressia Treuhand A.G.  
28, rue St-Pierre, Fribourg

## Propriété à vendre

On offre à vendre, dans chef-lieu de district du canton de Fribourg en plein développement industriel, grand immeuble bâti, d'un sous-sol, rez et 2 étages. Terrain attenant 5500 m<sup>2</sup>

Convientrait pour industrie, congrégation, pensionnat, etc.

Pour visiter et traiter, écrire sous chiffres P 30 348 F à Publicitas 1701 Fribourg

## Erbenruf

### Bräm Margaretha

geb. 1889, Privatim, von Hori/ZH, in Aarau wohnhaft gewesen, ist am 26. September 1964 gestorben.

Die gesetzlichen Erben werden gerichtlich aufgefordert, sich über ihre Erbberechtigung beim Bezirksgericht Aarau bis 12. Juni 1966 schriftlich auszuweisen unter der Androhung, dass nach Ablauf dieser Frist die Erbschaftsverwaltung angewiesen würde, die Verlassenschaft den als nächste Erben Angemeldeten herauszugeben.

Aarau, den 9. Juni 1965 I.A. des Bezirksgerichts Aarau;  
der Gerichtsschreiber: Lehmann

## Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 9. Juni 1965 über

### Weber-Fricker Friedrich Wilhelm

geb. 1888, gew. Versicherungsbeamter, von Menziken/AG, in Aarau wohnhaft gewesen, gestorben am 6. Juni 1965, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschafts-gläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 12. Juli 1965 bei der Gemeindeganzlei Aarau anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff ZGB).

Aarau, den 9. Juni 1965 Bezirksgericht

## Rechnungsruf zufolge öffentlichem Inventar

(Art. 582 ZGB)

über den am 11. Mai 1965 verstorbenen Herrn

### Albert Ernst

Direktor, geboren 1905, von Luzern und Winterthur, wohnhaft gewesen in Luzern, Seeburgstrasse 64.

Eingabefrist für Gläubiger und Schuldner (einschliesslich Bürgschaftsgläubiger) bis und mit 19. Juli 1965, bei Gefahr des Ausschlusses der Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB.

Luzern, den 19. Juni 1965 Teilungsamt der Stadt Luzern

## Kapital-Anlage

Südost-Küste Spaniens-Provinz Alicante  
zu verkaufen  
neu erstellt, direkt am Meer gelegene

## Ferienhäuser

Doppelhäuser mit je 5 Schlafräumen, geräumigem Living/Essraum, 2 Badezimmer, Garage, Terrasse, eigenem Strand.

Interessenten richten ihre Anfragen an:

Chiffre E. 23019 U an Publicitas AG., Dufourstrasse 17, 2501 Biel.

## Busbetrieb Solothurn und Umgebung

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, den 6. Juli 1965, 17.00 Uhr, im Restaurant zur Traube, in Langendorf.

#### Traktanden:

1. Protokoll der Gründungsversammlung vom 10. Juli 1964.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz pro 1964.
3. Entlastung der Verwaltung.
4. Wahl der Kontrollstelle für die Geschäftsjahre 1965-1967.
5. Erneuerung der Konzession und Ausdehnung nach Koppigen.

Die Zutrittskarten werden den Aktionären per Post zugestellt. Sie berechtigen zur freien Fahrt in allen Kursen des BSU am 6. Juli 1965 ab 14.00 Uhr bis Betriebsabschluss. Die Jahresrechnung des BSU per 1964, der Geschäftsbericht sowie der Revisorenbericht sind vom 26. Juni bis 6. Juli 1965 beim Sitz der Gesellschaft, Waffenplatzstrasse 19, Solothurn, zur Einsichtnahme aufgelegt.

Solothurn, den 19. Juni 1965

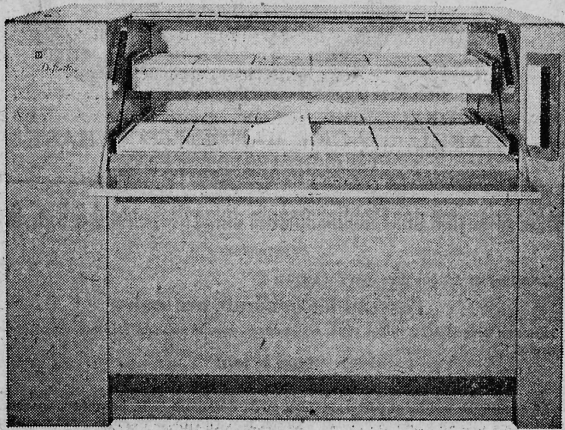
Für den Verwaltungsrat,  
der Präsident: Dr. W. von Arx.

## Was ist ein Karteilift?

# 100 000

100000 Karten? An einem Arbeitsplatz? Trotzdem jede Karte sekundenschnell zur Hand. Und bequem! Ein DEFINITIV KARTEILIFT bringt diese Lösung. Je nach Format und Papierstärke können

es noch mehr Karten sein. Und für weniger Karten? Und für Lochkarten? In jedem Fall liefern wir den richtigen Karteilift. Suchen Sie eine rationelle Lösung für Ihre Kartei? Bitte fragen Sie uns.



**Definitiv  
Organisation**

8040 Zürich  
Förrlibuckstrasse 110  
Telefon 051 / 44 46 00

Der grösste schwedische Hersteller von Gusskesseln –  
10 000 bis 2 500 000 WE – beabsichtigt, die

Vertretung in der Schweiz

## Vertretung in der Schweiz

an eine oder mehrere fachlich geeignete Import-Grosshändler bzw. einschlägige Fachfirmen zu vergeben.

Zuschriften unter Chiffre 9516-42 an Publicitas, 8021 Zürich.

## Grund- und Immobilien AG., Zürich

### Einladung zur

### ordentlichen Generalversammlung

Dienstag, den 6. Juli 1965, 17.15 Uhr, im Konferenzsaal des Bahnhofbuffets  
1. Klusse, Zürich-HB (1. Stock).

#### Traktandenliste:

- Begrüssung der Aktionäre und Feststellung der Stimmzahl.
- Wahl des Protokollführers und der Stimmzähler.
- Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 2. Juni 1964.
- Jahresberichte:
  - des Präsidenten;
  - der Direktion.
- Jahresrechnung:
  - Bilanz des Geschäftsjahres 1964;
  - Kontrollbericht der Revisionsstelle;
  - Abnahme der Jahresrechnung 1964 und Décharge-Erteilung an die Verwaltung;
  - Festlegung einer Dividende.
- Wahlen:
  - Allfällige Ersatzwahlen in den Verwaltungsrat;
  - Kontrollstelle.
- Verschiedenes.

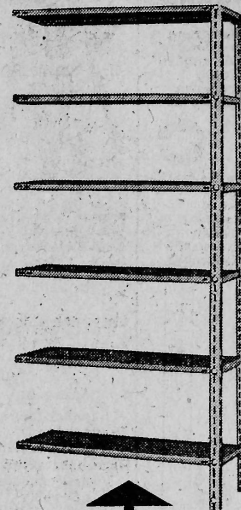
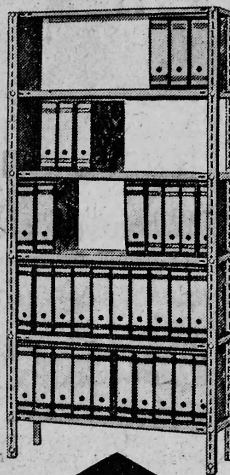
Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung liegen zuhanden der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf.

Stimmrechtskarten können bis am 2. Juli 1965 am Sitz der Gesellschaft gegen Aktienausweis bezogen werden.

Zürich, den 15. Juni 1965

Grund- und Immobilien AG.:  
Der Verwaltungsrat

## Metallgestell aus SAFIM Bau-Elementen



### Gestelleinheit 110.-

200 cm hoch, 100 cm lang, 33 cm tief  
Fassungsvermögen 60 Ordner  
Tablare alle 2 cm verstellbar  
4 Gestellfüsse zusätzlich Fr. 6.-

### Anbaueinheit 94.-

Archiv- und Lagergestelle für jeden Bedarf und jede Grösse in Ganzmetallausführung



**RHEEM SAFIM SA 8050 Zürich**

Wattstrasse 3, Tel. 051 46 32 22

Vertretung für die Westschweiz: Allemand Frères, 2501 Biel, Telefon 032 4 30 44

## Les Baumes S.A., La Tour-de-Peilz

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

le jeudi 1<sup>er</sup> juillet 1965, à 17 heures 30, au Restaurant du Centre (salle des Vignerons au 1<sup>er</sup> étage), La Tour-de-Peilz.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le compte de profits et pertes et le bilan, ainsi que les rapports de gestion et des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires en l'Étude du notaire, Eduard Grangier, Avenue Paul-Cérésolo 12, à Vevey, où les cartes d'admission à cette assemblée peuvent être retirées, sur présentation des actions, jusqu'au 1<sup>er</sup> juillet 1965, à 12 heures.

Le conseil d'administration

## Technical Office S.A., Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

### l'assemblée générale ordinaire

pour le mardi 29 juin 1965, à 16 heures, au bureau P. et R. Mallard, Grand-Pont 2, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les cartes d'admission peuvent être retirées auprès de l'administrateur M. Desarzens, Ch. Mont-Tendre 30, à Lausanne, sur présentation des titres.

L'administrateur

## Montreux - Tricots S.A., Montreux - Knitting Ltd.

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le mardi 29 juin 1965, à 17 heures, au bureau de la société, rue du Quai 1, Montreux, en assemblée générale ordinaire avec l'ordre du jour suivant:

1° Rapport du conseil et des contrôleurs sur l'exercice 1964; 2° Votations sur les conclusions de ces rapports; 3° Nominations statutaires.

Les comptes et rapports sont à la disposition des actionnaires au siège de la société dès le 19 juin 1965. Les cartes d'admission à l'assemblée sont à retirer au même lieu jusqu'au 29 juin, à 12 heures.

## Société des Forces motrices de l'Avançon

Le dividende 7% pour l'exercice 1964 est payable à raison de fr. 21.- brut par action de 1<sup>ère</sup> classe de fr. 300.- nominal et de fr. 10.50 brut par action de 2<sup>e</sup> classe de fr. 150.- (1<sup>ère</sup> et 2<sup>e</sup> séries), contre remise du coupon N° 22 pour les actions 1<sup>ère</sup> classe et du coupon N° 10 pour les actions 2<sup>e</sup> classe, sous déduction du droit de timbre fédéral sur les coupons de 3%, et de l'impôt anticipé de 27%, soit fr. 14.70 net (1<sup>ère</sup> classe) et de fr. 7.35 net (2<sup>e</sup> classe), auprès de:

Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne  
Union de Banques Suisses, Lausanne

Bex, le 19 juin 1965

## Luftseilbahn Chur-Brambrüesch AG., Chur

Die Generalversammlung vom 14. Juni 1965 hat beschlossen, pro Aktie

1 Freikarte

abzugeben.

Die Freikarten können gegen Einsendung des Coupons Nr. 4 an die LCB AG, Postfach 7002 Chur oder an der Talstation bezogen werden. Die Freikarten werden an die angegebene Adresse gesandt.

Der Verwaltungsrat

Verlangen Sie vom SHAB, unentgeltliche Zusendung von Probenummern  
der Monatsschrift «Die Volkswirtschaft»

**Erfolgreiches Inkasso**  
 Jeder Forderung auf der ganzen Welt als Mitglied der Liga für Internationalen Creditschutz LIC



**AG vorm. Schweiz. Creditoren-Verband**  
 geg. 1897, 8032 Zürich  
 Kleinstrasse 15 beim Kreuzplatz  
 Tel. 051 47 90 10

Senden Sie mir Ihre Unterlagen  
 Name \_\_\_\_\_ Adresse \_\_\_\_\_  
 rAa/19

**Coupon**

Broschüre  
**Warenumsatzsteuer**  
 (Ausgabe Januar 1965)  
 Preis: Fr. 1.80  
 Einzahlungen auf Postcheckkonto 30-520.  
 Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.

Suchen Sie Wein mit Zukunft? Zum Beispiel

**ORIGINAL BORDEAUX**

1964er Château SAINT-YZANS, Médoc

zu Fr. 220.— das 28-Liter-Fass mit Etiketten und Abzugsanweisungen, oder zu Fr. 7.— die abgefüllte Bordeauxflasche bei 40, 75, 150 oder 300 Flaschen, Glas und alles inbegriffen, Franko verzollt frei jede Station, lieferbar Herbst, zahlbar nach Erhalt nach Basel

MAX KOLLER, 2, Quai des Chartrons, Bordeaux

Frankopreislisten zu Diensten



Schnell - Sicher - Regelmässig

**United States Lines**

Buchungen und Auskünfte durch die Generalfrachtagenten  
**GEBRÜDER GONDRAND AG. BASEL**  
 Tel. (061) 24 24 70 und Filialen



Wöchentliche Abfahrten von New York, Boston, Philadelphia, Baltimore, Hampton Roads, nach

Le Havre, Rotterdam, Antwerpen, Bremen, Hamburg.  
 Container, Tieftanks, Kühlraum

SOUTH ATLANTIC LINE ab Jacksonville, Charleston, Savannah, Wilmington NC, Morehead City

**JACKY, MAEDER & CO. BASEL**  
 Tel. (061) 24 88 20 und Filialen

An bester und zentraler Verkehrslage in

**Basel**

per sofort oder nach Vereinbarung zu vorteilhaften Bedingungen zu vermieten:

**4 repräsentative Büroräume**

modern möbliert und komplett eingerichtet, mit grossem Empfangs- und Schalterraum, separater Toilette, Telex- und Telefonanschlüssen. Gesamthaft 150 m<sup>2</sup>.

Mehrjähriger Mietvertrag möglich, grosser Autoparkplatz in der Nähe.

Postfach 233, 4000 Basel 5.

**Lagerraum**

zu vermieten  
 (auch Kühlager)

in neuen Gebäuden mit Geleiseanschluss, an der Zürich-Bern-Strasse.

Ernst Böhlen, Landesprodukte, Langenthal  
 Tel. (063) 2 28 33

**Société Anonyme des Etablissements Jules Perrenoud & Cie., Cernier**

Convocation

Messieurs les actionnaires sont convoqués à

**l'assemblée générale ordinaire**

qui aura lieu le vendredi 2 juillet 1965, à 17 heures, dans la salle du Tribunal en l'Hôtel-de-Ville de Cernier.

Ordre du jour:

Opérations annuelles statutaires.

Le compte de profits et pertes, le bilan au 31 décembre 1964, le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions concernant l'emploi du bénéfice net sont tenus à la disposition des actionnaires, à partir du 22 juin 1965, au siège de la société, à Cernier.

Pour participer à l'assemblée générale, chaque actionnaire prouve sa qualité en déposant ses actions deux jours au moins avant l'assemblée, soit au siège de la société, soit à la Banque Cantonale Neuchâteloise, à Neuchâtel, La Chaux-de-Fonds ou Le Locle.

En échange de ce dépôt, il est délivré à l'actionnaire une carte d'admission.

Cernier, le 14 juin 1965

Le conseil d'administration

**Solothurn-Zollikofen-Bern-Bahn**

**Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre**

Montag, den 5. Juli 1965, 15.30 Uhr, im Restaurant «Kreuz», in Zollikofen

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 22. Juni 1964.
2. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und der Bilanz pro 1964.
3. Entlastung der Verwaltungsorgane.
4. Wahl eines Obmannes der Kontrollstelle für die Geschäftsjahre 1965 und 1966.

Die Zutrittskarten können gegen Ausweis des Aktienbesitzes beim Sitz der Gesellschaft in Solothurn, Waffenplatzstrasse 19, und bei den Stationsvorständen der SZB vom 28. Juni bis 5. Juli 1965 bezogen werden.

Den Kantonen und Gemeinden, deren Aktienbesitz der Gesellschaft bekannt ist, werden die Karten durch die Post zugestellt.

Die Zutrittskarten berechtigen die Besucher der Generalversammlung am 5. Juli 1965 zur freien Fahrt in den Zügen der SZB nach Zollikofen und zurück. Rechnungen und Revisorenbericht sind vom 25. Juni an auf dem Büro der Gesellschaft in Solothurn für die Aktionäre zur Einsicht aufgelegt.

Solothurn, den 19. Juni 1965

Für den Verwaltungsrat,  
 der Präsident: Hans Winzenret

**CERVINE S.A.**

Société anonyme, fabrication et commerce d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds,

Les actionnaires sont convoqués à une

**assemblée générale extraordinaire**

qui aura lieu le jeudi 1<sup>er</sup> juillet 1965, à 14 heures 30 en l'Etude du notaire Dr. A. Bolle, Avenue L. Robert 6, à La Chaux-de-Fonds.

Ordre du jour:

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration.
- 2<sup>o</sup> Décision sur la liquidation de la société et sur son entrée en liquidation.
- 3<sup>o</sup> Désignation du ou des liquidateurs.

Les actionnaires sont priés de justifier leur présence par la production de leurs actions.

Le conseil d'administration

**25 JAHRE**

**«OSCAR»-Werbegeschenke**

Seit 25 Jahren verkaufen wir Werbegeschenke. Nicht die landläufigen Allerweltsartikel, die nichts kosten dürfen und darum auch bald in irgend einem Papierkorb verschwinden. Wir besorgen für unsere Kundschaft durchdachte, sinnvolle Gebrauchsgegenstände, die dem Beschenkten Freude bereiten und schon durch ihre Originalität und Qualität für den Geber werben. — Dieses Ziel erstrebt ja auch der vorausschauende Kaufmann. Hier treffen sich unsere Interessen. Darum konnten wir uns auch einen so bedeutenden Kundentamm aufbauen.

**Woher**

kommen die «OSCAR»-Werbegeschenke? In den ersten vier Monaten jedes Jahres besuchen wir die meisten internationalen Messen und halten in minutöser Kleinarbeit Ausschau. Unter vielen Tausenden von Artikeln wählen wir die «Rosinen» aus. Zweimal im Jahr aber treffen sich die Mitglieder unserer internationalen Organisation von Spezialfirmen des Werbegeschens (IGC) zum Austausch von Neuheiten. Da herrscht gewissermassen Premiererstimmung. Denn viel Neues wird vorgeführt, diskutiert, entworfen oder verworfen. Die Zusammenkünfte werden zur Geburtsstätte vielversprechender Kreationen.

**Wozu «OSCAR»-Werbegeschenke?**

Es gibt viele Gelegenheiten, bei denen der kontaktfreudige Kaufmann seinen Kunden besondere Aufmerksamkeit erweisen möchte: Bei Kundenbesuchen, Fabrikbesichtigungen oder Presseempfangen, bei Kongressen und Jubiläen, besonders auch auf Weihnachten. Unsere Werbegeschenke, auch jene der unteren Preisklassen, haben immer ein besonderes Cachet. Sie sind formschön, praktisch, sinnvoll und von guter Qualität, eine Visitkarte, würdig der Firma, die sie abgibt.

**Welches sind unsere Dienstleistungen?**

Jeder Geschenkartikel, der mit einer Firmabezeichnung versehen werden soll, wird sorgfältig, grafisch einwandfrei und garantiert fehlerlos beschriftet. Unsere Geschäftsfreunde erhalten die bestellte Ware nicht lieblos in Schachteln oder Kisten verpackt. Jeder Artikel wird sorgfältig kontrolliert, Unsicheres ausgeschieden, jedes Stück in eine Geschenkpäckung eingehüllt. Unsere Kunden schätzen diese Betreuung, fehlt ihnen doch selbst oft das Personal, um die Artikel festlich auf Termin einzupacken und zu versenden.

**Prospekt oder Auswahlendung?**

Anlässlich des 25-jährigen Bestehens unserer Firma haben wir unsere Ausstellungs-räume nochmals erweitert und einen Prospekt herausgegeben, der Sie mit uns noch näher bekannt machen möchte. Sie können sich diesen Prospekt durch Einsendung des Inseratabschnittes verschaffen. — Wer sich für das gute Werbegeschek interessiert, ist freundlich eingeladen, unsere Ausstellung (wirklich unverbindlich) zu besuchen. Wem die Zeit dazu fehlt, erhält auf Wunsch einige Neuheiten zur Ansicht zugestellt. Profitieren Sie von diesen Möglichkeiten!

**«OSCAR»-Werbegeschenke**

seit 25 Jahren  
 durchdacht — geschmackssicher — neu



Scheideggstr. 119, 8038 Zürich Tel. 051/45 57 97

Firma Oscar Eberli AG, 8038 Zürich, Scheideggstr. 119

- \* Senden Sie mir bitte Ihren Prospekt 1965
- \* Senden Sie mir bitte einige Werbegeschenke unverbindlich zur Ansicht. Ungefährhe Preisliste Fr. ....
- \* Nichtgewünschtes streichen

Firma: .....

Adresse: .....